

Editorial

Ich wünsche Ihnen ein frohes Neues Jahr 2006 und privat als auch beruflich für dieses Jahr alles Gute und Erfolg!

Heute erhalten Sie lediglich einen Kurzkomentar zu den Märkten. Ab der nächsten Woche geht es dann wie gewohnt weiter.

Das Neue Jahr bringt direkt zu Beginn eine Änderung mit sich. Die Einschätzung zu den einzelnen Märkten wird von der Zeitbetrachtung in eine „Investorenbetrachtung“ modifiziert. Ab sofort erhalten Sie eine Einschätzung für Trader (kurzfristiger Zeithorizont) und für Investoren (mittel- langfristiger Horizont). Weiterhin lautet die Einschätzung ab sofort *kaufen, halten und verkaufen*. Damit komme ich verschiedenen Wünschen und Anregungen nach. In diesem Zusammenhang wird es einen Track-Record - eine Art Musterdepot - geben. Hier werden alle Einschätzungen einfließen und für entsprechende Transparents sorgen. Die Depotentwicklung wird auf der Webseite veröffentlicht und von Zeit zuzeit in den Wochenkommentaren kommentiert.

Übrigens, der umfangreiche animusX[®]-Jahresausblick 2006 ist bereits erschienen. Einen kleinen Einblick sowie Bestellmöglichkeit haben Sie hier...

Ich wünsche ich Ihnen viel Erfolg!



Thomas Theuerzeit
Bankbetriebswirt
animusX[®]-Investors Sentiment

Highlights

- **DAX:**
Ruhiger Jahresauftakt
Sentimentwerte mahnen weiterhin zur Vorsicht. Die jüngsten Käufer könnten bei Kursrückgängen nervös werden
- **Bund Future:**
Zielmarke erreicht - verkaufen
Sentimentwerte in oberer Extremzone. Kurzfristig Abwärtsimpuls erwartet
- **Euro:**
Unsicherheit prägt das Geschehen
Korrektur im vollen Gange. Manche Investoren vom Ausmaß überrascht...

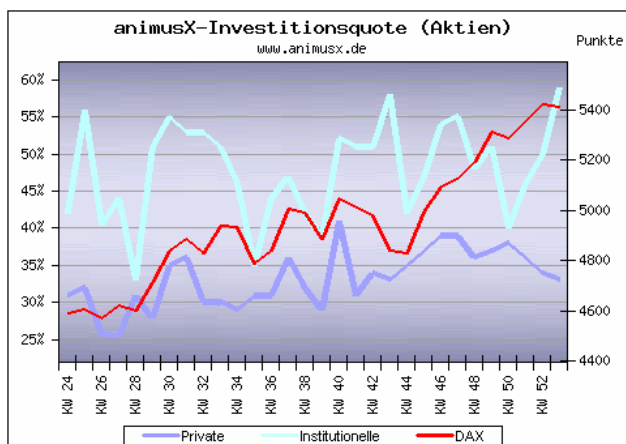
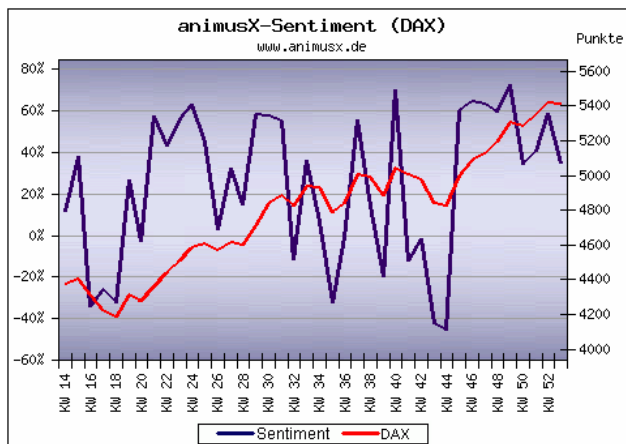
Sentimentanalyse - Aktienmärkte (DAX®)

Ruhiger Jahresauftakt

Der deutsche Aktienindex hat im zurückliegenden Jahr 2005 per Saldo einen Zugewinn von 27% verbuchen können. Insbesondere seit November 2005 konnte der DAX noch einmal kräftig zulegen. Das in der 51. Kalenderwoche ausgegebene Risikolimit von 5.280 Punkten wurde auch in den letzten beiden Handelswochen des Jahres 2005 nicht erreicht. Von Neuengagements wurde jedoch abgesehen, da sich die Lage zu positiv darstellte und entsprechend einige Risiken barg. Die bereits bekannte Divergenz im animusX®-Sentiment hat sich weiter ausgebaut und mahnt weiterhin zur Vorsicht.

Warten auf das was kommt....

Das animusX®-Sentiment hatte sich in den letzten vier Wochen bereits vom Daxverlauf „entkoppelt“ und gerade in der letzten Handelswoche noch einmal einen Dämpfer erhalten. Immer mehr Investoren kehren den Aktien scheinbar den Rücken zu. Nach ihrer Devise kann es so einfach nicht weitergehen. Man sieht den DAX zusehends in einer Topbildung.



Während die Profis gerade in den letzten Wochen noch einmal ihre Positionen ausgebaut haben, befinden sich die Privaten indes auf dem Rückzug. Die Lager zwischen potenziellen Käufern und Verkäufern ist mit einem animusX®-L/S Index von 50% ausgeglichen. Abwarten, wie es im Neuen Jahr weitergeht, lautet die Devise. Die animusX®-Ratios dokumentieren aktuell eine recht dünne Nachfrageseite. Wenn überhaupt, dann möchte man frühestens ab 5.350/70 Punkten einsteigen.

Fazit:

Die frischen Investitionen der Profis birgt weiteres Angebotspotenzial. Wunschgemäß möchte dieses erst ab 5.490/510 Punkten auf den Markt gegeben werden. Fallende Kurse aber könnten gerade die jüngsten Käufer in Zugzwang bringen und für weitere Abgaben sorgen. Mit Beginn der ersten Handelswoche halte ich noch die Füße still. Erst mit einem Bruch der 5.385 Punktemarke wird der DAX verkauft. Allerdings stehe ich Gewähr bei Fuß um einen neuen und erwarteten Aufwärtssimpuls frühzeitig für Investoren abzugreifen.

Einschätzung zum DAX®

Trader: verkaufen ab 5.385 Punkte
Kurzfristiger Zeithorizont (Neu in 2006)

Investor: -
Mittel- / langfristiger Zeithorizont (Neu in 2006)

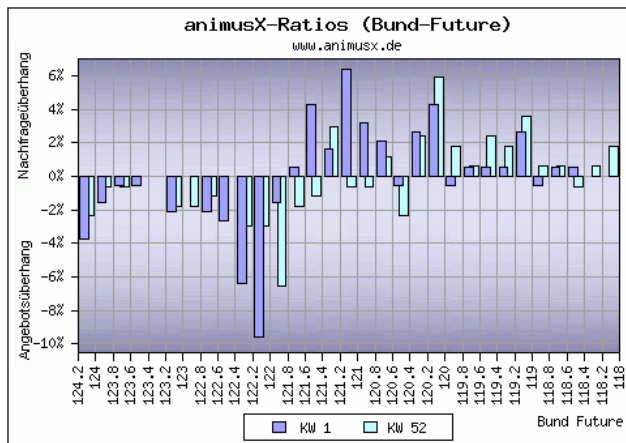
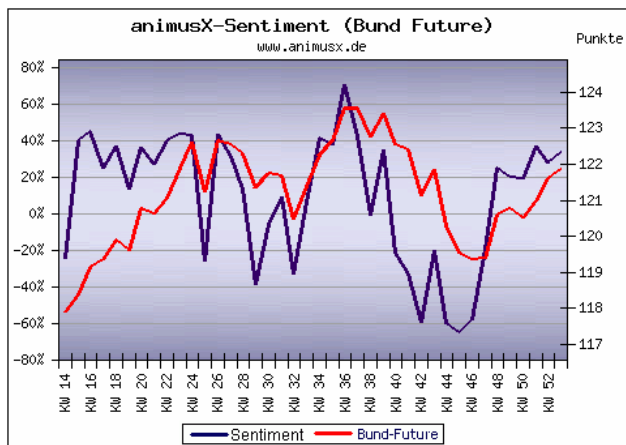
Sentimentanalyse - Rentenmärkte (Bund Future)

Zielmarke erreicht - verkaufen

Der Bund Future hat die Zielmarke von 122 Punkte erreicht. Wie erwartet kam auf diesem Niveau verstärktes Angebot auf was den weiteren Weg gen Norden versperrte. Auch die jüngste Umfrage bestätigt anhand den animusX®-Ratios die Vermutung, dass die 122er Marke nicht unmittelbar zu überwinden ist.

Sentiment in oberer Extremzone

Wie schon im letzten Wochenkommentar angesprochen, wird ab 122 Punkten ein Ende des Aufwärtsimpulses erwartet. Die Sentimentwerte mahnten und mahnen weiterhin zur Vorsicht.



Das **animusX®-Sentiment** befindet sich, betrachtet für den Bund Future, in seiner oberen Extremzone. Das alleine muss nicht Auslöser für einen Abwärtsimpuls darstellen, jedoch auch andere Werte schlagen in die gleiche Kerbe. Auch die Betrachtung des Handelsvolumens passt in das skizzierte Bild. Dieses ist, insbesondere seit Mitte Dezember, stark rückläufig.

Nicht zuletzt untermauern die **animusX®-Ratios** obige Vermutung. 122,20 Punkte scheint momentan das Höchste der Gefühle zu sein. Hier bestehen deutliche Angebotsüberhänge.

Fazit:

Der Bund Future hat die Erwartung mit dem Erreichen der Zielmarke von 122 Punkten erfüllt. Aufgrund den zuvor - und in den bereits letzten Wochenkommentaren - gemachten Aussagen, stehe ich dem weiteren Verlauf zunächst einmal kritisch gegenüber. Am Montag (9:00 Uhr) wird der Bund Future zunächst einmal kurzfristig verkauft.

Einschätzung zum Bund Future

Trader: verkaufen

Kurzfristiger Zeithorizont (Neu in 2006)

Investor: -

Mittel -/ langfristiger Zeithorizont (Neu in 2006)

Sentimentanalyse - Devisenmärkte (EURUSD)

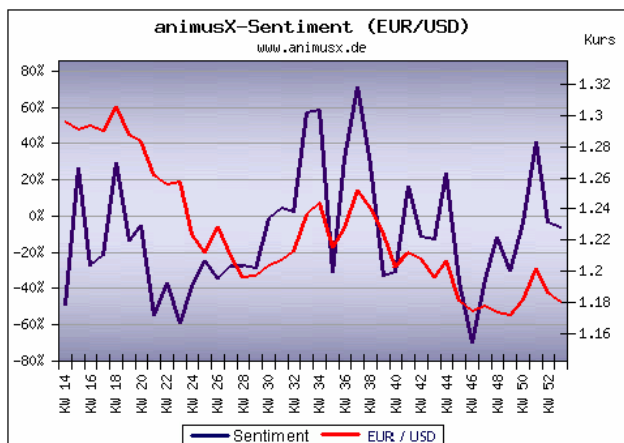
Unsicherheit prägt das aktuelle Geschehen

Die erwartete Gegenbewegung auf den dynamischen Aufwärtsimpuls ist im vollen Gange. Vermutlich scheint diese für manch einen mit dem zwischenzeitlichen Bruch der 1,18er Marke sogar schon etwas zu kräftig ausgefallen zu sein. Erste Investoren distanzieren sich von ihrer vorherigen Erwartung einer Bodenbildung und wechseln wieder in das Bärenlager.

Korrektur im Gange

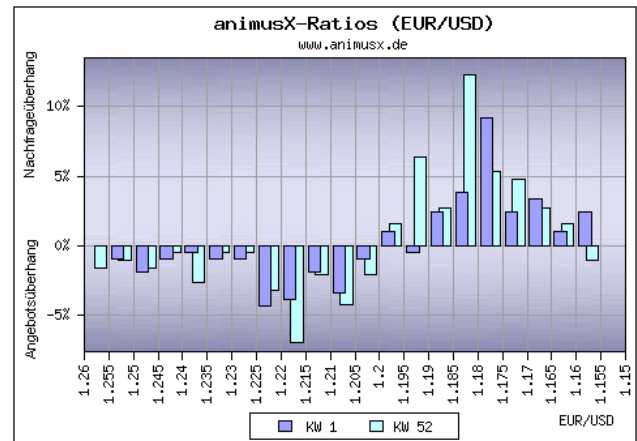
Die Teilnehmer des Panels scheinen hin und her gerissen zu sein. Während die einen sich von ihrer vorherigen Erwartung eines steigenden Euros trennen, wittern andere, zumindest im kurzfristigen Bereich ihre Chance.

Das animusX®-Sentiment hat leicht verloren und notiert im neutralen Bereich. Grund hierfür sind die reduzierten Stimmen für den erwarteten Aufwärtsimpuls und der Bodenbildung. Stattdessen macht sich wieder mehr Unsicherheit breit in Form von einer erwarteten Seitwärtsbewegung....



Alles das bestätigt mich weiterhin in meiner Annahme, dass der Euro derzeit den jüngsten Aufwärtsimpuls korrigiert. Auch die USDJPY Entwicklung passt in das Bild. Dennoch stehen die Investoren Gewähr bei Fuß. Auf Sicht der nächsten zwei Wochen sieht man sich tendenziell auf der Käuferseite, so zumindest signalisiert es der animusX®-L/S Index.

Und die Wunschkaufniveaus sind, nicht zuletzt, mit Hilfe der animusX®-Ratios auch schnell identifiziert. Bekannte Niveaus von 1,1750 und 1,18 Dollar wären hier zu nennen.



Fazit:

Die jüngsten Aussagen haben weiterhin Gültigkeit. Die Sentimentwerte ebnen bereits einen nächsten möglichen Volatilitätsimpuls. Favorisiert wird nach wie vor die Oberseite, so dass der Euro am Montag (9:00 Uhr) gekauft wird um kurzfristig rechtzeitig dabei zu sein. Investoren mit einem mittel- langfristigen Zeithorizont warten derweil noch ab.

Einschätzung zum EURUSD

Trader: kaufen

Kurzfristiger Zeithorizont (Neu in 2006)

Investor: -

Mittel- / langfristiger Zeithorizont (Neu in 2006)

Kursangaben zur Analyse:

DAX: 5408
Bund Future: 121,84
EUR/USD: 1,1845

Impressum:

animusX®-Investors Sentiment
Thomas Theuerzeit
Bankbetriebswirt
Gielgenstraße 21a
53229 Bonn

Telefon: (0228) 41 03 851
eMail: info@animusx.de

Über animusX® - Investors Sentiment:

animusX®-Investors Sentiment zählt zu Deutschlands führenden Anbietern rund um das Thema Sentiment und Behavioral Finance. Wöchentlich werden über 1.550 Finanzmarktteilnehmer, darunter mehr als 220 institutionelle Investoren namhafter Banken, Versicherungen und Vermögensverwalter, nach deren Einschätzung zu den Kapitalmärkten befragt. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse werden nach den Methoden der Sentimentanalyse und Behavioral Finance ausgewertet und dienen zur Analyse von zukünftigen Kursverläufen. Ein Novum und in Deutschland einmalig stellen die animusX®-Ratios dar. Diese spiegeln die Angebots- und Nachfrageüberhänge, unterteilt nach deren Signifikanz, wider.

Weitere Informationen über die Methodik von animusX®-Investors Sentiment finden Sie im Internet unter www.animusx.de

Wichtiger Hinweis:

Die in diesem Brief enthaltenen Angaben sind ausschließlich zur Information bestimmt und stammen aus üblicherweise verlässlichen Quellen. Keine der darin enthaltenen Informationen begründet ein Angebot zum Verkauf oder Werbung von Angeboten zum Kauf eines Wertpapiers oder sonstigen Produktes. Die Urheber haften nicht für die Vollständigkeit oder Richtigkeit der dargestellten Informationen und nicht für Schäden aufgrund von Handlungen, die ausgehend von den auf diesen Seiten enthaltenen Informationen vorgenommen werden!

Anerkennung des „Code of Ethics“

Thomas Theuerzeit ist Mitglied des Berufsverbandes Technischer Analysten Deutschland e.V. und unterwirft sich streng dem „Code of Ethics“. Nähere Informationen finden Sie unter www.vtad.de